

13. April 1938

Sehr geehrter Herr Professor!

Wir haben angekündigt, daß wir eine "Laien-Bibel" herausbringen. Nun ist das Werk da. Es ist lange daran gearbeitet worden. Wir haben uns auch bemüht, dem Werke eine seinem Inhalt entsprechende Ausstattung zu geben.

Wir erlauben uns, Ihnen ein Exemplar zu überreichen und daran die Bitte zu knüpfen, ihm Ihre besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Das Buch trägt den Titel "Laien-Bibel", damit soll angedeutet sein, daß es uns darauf ankommt, die christliche Jugend und das christliche Volk in ein richtiges Verhältnis zur Bibel zu bringen und jeden einzelnen an deren Heilswert teilhaben zu lassen.

Vielleicht gelingt es mit Hilfe dieser "Laien-Bibel", die Wirksamkeit der Bibelbewegung zu steigern. Das glauben wir auch deswegen erwarten zu dürfen, weil diese Bibelauswahl und Bibelerklärung alles enthält, was heilsgeschichtlich wichtig ist, und weil sie auch Schwierigkeiten nicht aus dem Wege geht.

Es wird nun unsere Aufgabe sein, nicht nur für die Verbreitung dieser "Laien-Bibel" zu sorgen, sondern auch darauf zu achten, daß dieses Werk überall richtig verstanden und zur möglichst vollkommenen Auswirkung gelangen kann. Darum die Bitte an Sie, das Werk freundlich aufzunehmen und mitzuhelfen, diese neue "Laien-Bibel" in die reifere Jugend und ins Volk hineinzutragen. Ihr Bekanntenkreis wird Ihnen gewiß oft Gelegenheit dazu geben.

Zunächst mögen Sie sich also selber daran erfreuen. Hernach würden wir gerne hören, wie es Ihnen gefällt und welche Möglichkeiten Sie sehen.

Mit besten Empfehlungen und guten Wünschen für Ostern

Ihre ergebenen

*Herder. b.*